

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasserstraßen- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Pressemitteilung

Die Sanierung der Staustufe Güdingen beginnt!

**Wasserstraßen- und
Schifffahrtsamt Saarbrücken**
Bismarckstraße 133
66121 Saarbrücken

Elisabeth Richrath
Telefon 0681 6002-330
Telefax 0681 6002-308

Zentrale 0681 6002-0
Telefax 0681 6002-155
wsa-saarbruecken@wsv.bund.de
www.wsa-saarbruecken.wsv.de

vom 10.10.2016

Das Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt hat mit der Sanierung der Staustufe Güdingen bei Saar-km 93 begonnen.

Zunächst wird die Schleuse Güdingen in Angriff genommen.
Die Sanierung der Wehranlage erfolgt im Anschluss.

Die Schleuse wurde 1863 errichtet und 1895 im Zuge der Erweiterung des damaligen Saar-Kohlen-Kanals mit den heute noch bestehenden Abmessungen, 38,5 m nutzbare Kammerlänge und 5,05 m nutzbare Kammerbreite, für die Güterschifffahrt verlängert. Seit 1994 steht die gesamte Stauanlage, bestehend aus Schleuse und Wehr, unter Denkmalschutz.

Heute wird die Schleuse Güdingen überwiegend durch die ortsansässige Personenfahrgastschifffahrt sowie die regionale und überregionale Freizeitschifffahrt genutzt.

Im Rahmen der Sanierung werden sowohl die Tore als auch die Schütze und die Antriebe erneuert. Um dem Denkmalschutz gerecht zu werden, werden die Tore in Anlehnung an die vorhandenen Tore in Riegelbauweise ausgeführt und die elektromechanisch angetriebenen Zahnstangen zum Fahren der Tore beibehalten.

Die Schleuse, die zur Zeit von einem Schichtleiter vor Ort für die durchgehende Schifffahrt bedient wird, wird im Zuge der Sanierung zur Selbstbedienungsschleuse umgerüstet. Schleusen, die durch den Nutzer selbständig betätigt werden, gibt es bereits am Saarkanal in Richtung Frankreich oder auch an der Mosel.

Die Kammerwände der Schleuse Güdingen, die aus Sandsteinen von unterschiedlicher Qualität bestehen, sind im Bereich der Wasserwechselzone stark



beschädigt, so dass auf der gesamten Länge beider Wände drei bis vier Steinreihen ausgetauscht werden müssen. An den restlichen Wandflächen werden je nach Schadensbild lediglich einzelne Steine ersetzt.



Blick auf die Schleuse Güdingen vom Oberwasser

Die freie nutzbare Fläche an der Schleuse und der Leinpfad werden für die Abwicklung und Baustelleneinrichtung der Maßnahme benötigt. Daher wird der von Fußgängern und Fahrradfahrern stark frequentierte Leinpfad am linken Ufer der Saar örtlich leicht verschwenkt. Eine Beeinträchtigung für die Nutzer des beliebten Weges wird somit vermieden.

Die Sanierung der Schleuse Güdingen soll im Mai 2017 abgeschlossen werden und dann steht die Schleuse allen Nutzern und Besuchern in frischem Gewand wieder zur Verfügung!